



An der Havel zu Hause seit 1885

Spandauer Yacht-Club e.V.

---

## Ausschreibung Team-Cup der Nordischen Folkeboote 29. September 2018

<b>Klasse</b>	Nordisches Folkeboot
<b>Veranstalter</b>	Spandauer Yacht-Club e.V., Scharfe Lanke 31, 13595 Berlin
<b>Wettfahrtgebiet</b>	Berliner Unterhavel vor Schildhorn und Scharfe Lanke
<b>Wettfahrten/Zeitplan</b>	Es sind 4 Wettfahrten geplant. Die Wettfahrten werden als Team-Race (zwei Schiffe pro Team) durchgeführt, die Schiffe werden nicht gestellt. Es sind 3 Wettfahrten als Fleet-Race und ein Final-Race für die Teams 1 bis 3 der Gesamtwertung nach 3 (oder den zur letzten Startmöglichkeit für Fleet-Races gesegelten) Wettfahrten geplant. Letzte Startmöglichkeit für die Fleet-Races: 13:30 Uhr. Letzte Startmöglichkeit für das Final-Race: 15:30 Uhr.
<b>Regeln</b>	Die Regatta unterliegt den Regeln wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln 2017-2020“ festgelegt sind.
<b>Wertung</b>	Die Regatta wird nach dem Low-Point-System gemäß WR A gewertet. Alle Wettfahrten werden gewertet, es ist kein Streicher vorgesehen.
<b>Bahnen</b>	Die Beschreibung der Bahnen erfolgt in den Segelanweisungen.
<b>Teilnahmeberechtigung</b>	Alle Teilnehmenden müssen einen gültigen DSV-Führerschein, Jüngstensegelschein, Sportsegelschein oder einen für das Fahrtgebiet vorgeschriebenen oder empfohlenen amtlichen, auch vom DSV im Auftrage des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen ausgestellten und gültigen Führerschein besitzen. Bei Mitgliedern anderer nationaler Verbände gilt ein entsprechender Befähigungsnachweis ihres Landes. Alle Teilnehmenden müssen Mitglied eines Vereins ihres nationalen Mitgliedsverbandes von World Sailing sein. Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2,5 Mio. € pro Schadensfall oder dem Äquivalent davon vorweisen können.
<b>Vermessung</b>	Jedes Boot muss einen gültigen Messbrief vorweisen können. Es können Kontrollvermessungen durchgeführt werden, aber keine Erstvermessungen.
<b>Meldung</b>	Die Meldung soll online erfolgen unter <a href="http://www.manage2sail.com">www.manage2sail.com</a> . Falls dies nicht möglich ist, stehen die erforderlichen Dokumente unter <a href="http://www.spyc.de">www.spyc.de</a> bereit.
<b>Meldegeld</b>	Das Meldegeld i.H.v. <b>60,- Euro (je Team)</b> überweisen Sie bitte mit der Meldung unter Angabe der Veranstaltung und der Segelnummer auf das Konto unter der IBAN: <b>DE 4210 0100 1004 2869 1102</b> (Postbank Berlin, Inhaber: Spandauer Yacht-Club). Eine abgegebene Meldung verpflichtet zur Zahlung des Meldegeldes. Nur bei Ablehnung der Meldung wird das Meldegeld zurückerstattet.
<b>Meldeschluss</b>	Freitag, der 21.09.2018. Nachmeldungen sind möglich. Das Meldegeld beträgt dann 80,- €.
<b>Segelanweisungen</b>	sind am 28.09.2018 (ab 18.00 Uhr) abrufbar unter <a href="http://manage2sail.com">manage2sail.com</a> und <a href="http://www.spyc.de">www.spyc.de</a> . Sie werden ebenfalls zur selben Zeit durch Aushang an der offiziellen Tafel bekanntgegeben, werden im Regattabüro ausgegeben und gelten ab dem folgenden Tag.
<b>Preise</b>	werden als Punktpreise verliehen für das erste Viertel der bis zum Meldeschluss gemeldeten Boote.
<b>Werbung</b>	Es gilt die World Sailing Regulation 20. Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und gestellte Werbung anzubringen.
<b>Urheber- und Bildrechte</b>	Die Daten der Teilnehmenden (Name, Verein, Platzierung) kann der ausrichtende Verein in Aushängen sowie im Internet veröffentlichen. Der ausrichtende Verein behält sich außerdem die nicht-kommerzielle Verwertung und Weitergabe der oben angegebenen Daten an Dritte (z.B. an Pressevertreter) vor. Dies gilt gleichermaßen für Fotos und Videos der Teilnehmenden, die in Zusammenhang mit der Veranstaltung entstanden sind.
<b>Haftungsausschluss</b>	Siehe Seite 2.



## Haftungsausschluss

Durch die Teilnahme an einer Wettfahrt erkennt jeder Teilnehmende folgenden Haftungsausschluss an: Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen,

ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen Wettfahrtregeln der World Sailing, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.

Der oben stehende Haftungsausschluss wird hiermit anerkannt.

---

Name, Vorname (Druckbuchstaben)

---

Datum, Unterschrift

### Veranstalter:

Spandauer Yacht-Club  
Scharfe Lanke 31  
13595 Berlin  
Telefon: 030 - 361 57 17  
Fax: 030 - 362 83 010  
[www.spyc.de](http://www.spyc.de)  
[regatta@spyc.de](mailto:regatta@spyc.de)

Telefon der Wettfahrtleitung: 0152 - 576 48 072